



Liebe fördernde Mitglieder,

mit unserem Weihnachts-Rauchzeichen möchten wir Sie wieder auf den neuesten Stand des Feuerwehrwesens in Longerich bringen.

Einsätze 2023

Die Alarmierungen unserer Löschgruppe liegen mit 127 zu Anfang Dezember nun deutlich über dem Vorjahr. Im November letzten Jahres wurde für alle freiwilligen Feuerwehren in Köln eine neue Alarmierungssystematik eingeführt, die speziell in den Randlagen der Stadt dazu führen soll, dass noch schneller Hilfe durch die Feuerwehr eintrifft.



Diese gleichwertige Einbindung der Freiwilligen Feuerwehr in der Schutzzzielerfüllung führt nachweislich zu höheren Einsatzzahlen für unsere Löschgruppe. Im stadtweiten Vergleich aller Löschgruppen sind wir derzeit auf Platz 3.

So stieg die Anzahl unserer Alarmierungen im Vergleich zu 2022 um 25%. Insgesamt wurden wir zu 79 Bränden, 29 Technischen Hilfeleistungen und 19 Sturm- bzw. Wassereinsätzen angefordert.

Ebenso hat sich der Trend in 2023 „großer Brandereignisse“ für unsere Einheit weiter fortgesetzt. Am 9. September brannten Strohpressballen am Rande des Feenwaldes. Im Sonnenaufgang und Dunst der Morgenröte löschten wir diese. Am 27. Oktober rückten wir zu einem ausgedehnten Werkstattbrand in Bickendorf aus.

Ein brennender PKW hatte im Verlauf das gesamte Hallendach der Werkstatt sowie des Nachbargebäudes in Brand gesetzt. Vier Stunden dauerte dieser Einsatz.

Am 2. November bescherte uns ein kleinerer Herbststurm sechs Einsätze innerhalb von dreieinhalb Stunden.

Trotz moderater Windgeschwindigkeiten stürzten einige vorgeschädigte Bäume um und forderten mehrfach den Einsatz unserer Kettensäge.

Am 17. November brannte eine Wohnung im ersten Stock in einem achtstöckigen Hochhaus in Bickendorf.





Am 22. November kam es bei einem Polizeieinsatz in einer Wohnung in Bocklemünd zu einer schlagartigen Brandausbreitung. Die Ursache ist noch unklar. Wir sicherten die Rückseite des neunstöckigen Hochhauses.

Am 25. November übernahmen wir für sechs Stunden die Wachbesetzung auf der Feuerwache 5 in Weidenpesch. Sonst verlaufen derartige Wachbesetzungen eher ruhig. Doch diesmal entsandte uns die Leitstelle fast ununterbrochen zu Einsätzen. So waren eine Ölspur, ein Alleinunfall mit drei Verletzten, eine Tragehilfe für den Rettungsdienst und eine Türöffnung einer in Not befindlichen Person zu absolvieren.

Am 27. November wurden bei Bauarbeiten nahe Militärring eine große Wasserleitung beschädigt. Die dadurch austretenden Wassermassen überfluten einen nahegelegenen Bauernhof. Zusammen mit der LG Eil, welche auf die Sonderaufgabe Unwetter spezialisiert ist, pumpen wir das Wasser in den nahe gelegenen Wald. Der Einsatz dauert vier Stunden.

Am 2. Dezember waren wir gerade mit dem Aufstellen von Weihnachtsbäumen in St. Dionysius beschäftigt, als der Leitstellenrechner unsere unmittelbare Verfügbarkeit erkannte und uns zu einem aufkommenden Kellerbrand in Seeberg entsandte. Dort waren wir ersteintreffend und nahmen unmittelbar mit den dann eintreffenden Kräften der Berufsfeuerwehr die Brandbekämpfung vor.

Unsere Alarmierungen führten uns 19x nach Longerich, 16x nach Ehrenfeld, je 13x nach Ossendorf und Bocklemünd, 11x nach Bilderstöckchen, 8x nach Weidenpesch, 7x nach Pesch, je 5x nach Bickendorf, Chorweiler, Heimersdorf und Lindenthal sowie in 13 andere Veedel.

So neigt sich ein ereignisreiches Jahr langsam dem Ende zu.





Hintergrundwissen

In großen Sturm- und Wasser-Lagen arbeitet in Köln die freiwillige Feuerwehr die Einsätze meist alleine ab, während die Berufsfeuerwehr mit einigen Fahrzeugen in Bereitschaft im Standort verbleibt.

Diese Taktik hat sich bewährt um Menschen in echten Notlagen (Brand, Unfall) auch in Phasen mit vielen Einsätzen schnellstmöglich helfen zu können.



Helikopter Landeplatz

Am 8. und 9. September stellten wir im Rahmen einer Hausmesse den Brandschutz für einen Helikopter-Landeplatz im Longericher Industriegebiet sicher.

Jeweils eine Staffel unserer Löschgruppe sicherte voll einsatzbereit mit speziellem Löschgerät ausgestattet bei Start und Landung des Fluggeräts den Landeplatz ab. Wie im Bild zu sehen, waren die Temperaturen im September noch sehr sommerlich.



Brandschutzerziehung



Am 25. Oktober besuchte eine kleine Delegation auf Anfrage die KITA St. Rochus zur Brandschutzerziehung. Wir erklärten den Kindern welche Ausrüstung die Feuerwehr mit sich führt und was die Kinder im Brandfall unbedingt machen sollen.

Trotz Regen durften im Anschluss an die Schulung alle Kinder Platz im Feuerwehrauto nehmen und natürlich wurde mit lautem Kommando „Wasser marsch!“ die Wasserabgabe mit Strahlrohr auf dem Hof der Kita geübt, was die Kleinen besonders begeisterte. Aber auch die gemeinsamen Gruppenfotos im Feuerwehrauto zauberten oft ein Lachen in die Gesichter.



„Kinder Nikolaus Feier“ & Weihnachtsfeier

Am 2. Dezember war viel los in Longerich. Morgens wurden in einigen Kirchen Weihnachtsbäume aufgestellt. Dann folgte der besagte Einsatz (siehe Einsatzstatistik)

Am Nachmittag bekamen 18 Kinder in der neuen Feuerwache ein kleines Präsent vom Nikolaus überreicht. Hierzu war die Umkleide feierlich hergerichtet. Im Anschluss spielten viele Kinder noch in der großen warmen Fahrzeughalle. Vielen Dank an die Organisatorinnen. Eine tolle Veranstaltung für die Kleinen.

Am Abend ließen es sich 45 Aktive und Ehemalige zusammen mit ihren Partnerinnen und Partnern in der Lokalität „Zum alten Brauhaus“ bei der Weihnachtsfeier für die Großen gut gehen.



Zu Beginn des Abends wurde Jörg Leistikow nach bestandem Lehrgang zum Brandmeister befördert.

Ein Highlight war der Auftritt der „drei Salznüss“, die nicht nur Stimmung machten, sondern auch stimmungsvoll den Weihnachts-Chor der LG Longerich hervorzauberten. Danke ihr drei für Euren Auftritt.

Zum Abschluss überreichte die LG-Führung jedem Gast ein kleines, weihnachtliches Geschenk zum Ausklang des Abends.





Projekt „neue Feuerwache“

Die Fertigstellung der neuen Feuerwache in der Hugo-Junkers-Straße geht mit Siebenmeilenstiefeln voran. Das Gebäude wird nach neuesten Richtlinien des Arbeitsschutzes gestaltet.

In die Haupthalle - neue Heimat der beiden Löschfahrzeuge unserer Einheit - wurden zwei voll elektrische, fernsteuerbare Rolltore eingebaut. Stromversorgung, Licht und Abgas-Absauganlage sind ebenfalls fertig montiert. Um die Halle für die schweren LKWs befahrbar zu machen wurde ein neuer Boden gegossen.

Die direkt an die Halle angrenzende Umkleide und die beiden neuen Sanitäräume sind ebenfalls bezugsbereit. Lediglich die neuen Spinde müssen noch geliefert und aufgestellt werden.

Im zweiten Gebäudeteil sind das Materiallager, ein weiterer Stellplatz für den Mannschaftstransporter, Büro und kleiner Besprechungsraum ebenfalls bezugsfertig. Der Schulungsraum im Obergeschoss erhielt kürzlich einen neuen Fußboden und ist somit auch schon im Soll.

Der Außenbereich erhält gerade neue Zäune und ein intelligentes Beleuchtungskonzept, welches im Einsatzfall das ganze Areal automatisch taghell erleuchtet.

Die neue Zufahrt vom Heckweg direkt zur neuen Wache und die neu entstehenden Parkplätze (15x Pkw / 16x Fahrrad) an der Rückseite des Gebäudes werden Mitte Dezember fertig.

Lediglich die Sozialräume, die Küche sowie ein Raum für die dann neu entstehende Jugendfeuerwehr im Obergeschoß sind für Mitte Januar in der Fertigstellung geplant.

Wir freuen uns schon auf den baldigen Einzug.





Neues vom Förderverein:



Jahreshauptversammlung 2024

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins ist für den 20.03.2024 geplant. Sie findet voraussichtlich auf der neuen Feuerwache in Köln-Longerich statt. Einladungen hierfür werden noch an die Mitglieder gesendet.



Das Frühlingsfest ist für den 25.05.2024 geplant. Achten Sie bitte auch auf unseren Webauftritt und die Social Media Kanäle für weitere Updates und Termine

Im Jahr 2023 freuten wir uns über zahlreiche neue Mitglieder, sowohl beim Frühlingsfest, als auch über das Jahr verteilt. Insgesamt 32 Personen haben sich angemeldet. Herzlich willkommen im Förderverein.

<u>Aufnahmeantrag zur</u> <u>Mitgliedschaft im Förderverein Löschgruppe Longerich e.V.</u>	
Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Förderverein Löschgruppe Longerich der Freiwilligen Feuerwehr Köln e.V. Ich erkläre mich mit der Satzung des Fördervereins einverstanden. Der Mindestjahresbeitrag beträgt 25,00 Euro und wird nach Eingang des Antrags zum 01. März des jeweiligen Jahres fällig.	
Name:	
Vorname:	

Falls Sie jemanden kennen, der gerne Mitglied werden möchte, nutzen Sie gerne das Antragsformular auf der Webseite der Löschgruppe.

Dies finden Sie unter www.ff-longerich.de/förderverein.

Wir bedanken uns bei Ihnen für die Unterstützung zur Förderung des Brandschutzes in Longerich, und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest, und alles Gute für das nächste Jahr.



Herzlichst,
Ihre Löschgruppe Longerich

